

Leibnizaktiv

Alle Schülerinnen und Schüler (SuS) der SekI und SekII übernehmen im Schuljahr für verbindlich 6 Stunden (in der 7.-9. Klasse 4 Stunden) Aufgaben, die der Schulgemeinschaft zugutekommen.

Die bis zu 6 verbindlichen Stunden werden durch einen zusätzlichen freien Tag (Veilchendienstag) vergütet. Es gibt somit keine zusätzlichen Stunden für die SuS.

Über diese Stunden hinaus dürfen die SuS beliebig viele weitere freiwillige Stunden in **Leibnizaktiv** einbringen. **Eine freiwillige Erhöhung der Stundenzahl kann durch positive Zusatzbemerkungen auf dem Zeugnis gewürdigt werden.**

Folgende mögliche positive zusätzliche Zeugnisbemerkungen sind vorgesehen:

- *Xy hat sich für die (sozialen bzw. kulturellen) Belange der Schule eingesetzt (ab 10 Std)*
- *Xy hat sich für die (...) Belange der Schule in hohem Maße eingesetzt. (ab 20 Std)*
- *Xy hat sich für die (...) Belange der Schule in besonders hohem Maße eingesetzt (ab 30 Std.)*

Um **Leibnizaktiv** zu erfüllen werden 6 bzw.4 Stunden benötigt; um eine positive Zusatzbemerkung auf dem Zeugnis zu bekommen, dagegen mindestens 10 Stunden. Positive zusätzliche Zeugnisbemerkungen gibt es auf dem Abschlusszeugnis des 2.Halbjahrs, in Ausnahmefällen auf Antrag auch auf dem Halbjahrszeugnis.

Was wird anerkannt?

Alles, was dem sozialen Zusammenleben der Schulgemeinschaft zugutekommt oder was die Schule repräsentiert und was nicht in der Unterrichtszeit der jeweiligen Schülerin/ des jeweiligen Schülers stattfindet, kann grundsätzlich für **Leibnizaktiv anerkannt werden.**

Dazu gehören z.B. alle Aktivitäten im Zshg. mit dem TdoT, die Teilnahme am Unterstufenfest und am Sauberhafttag; das Mitwirken bei kulturellen Veranstaltungen, Arbeiten im Schulgarten oder auf dem Sportplatz, Verschönerungs- und Aufräumaktionen, der (auch außerschulische Einsatz) für Projekte wie Schule ohne Rassismus oder die Geflüchtetenhilfe oder die Teilnahme an Jugend debattiert, an Sport- bzw. Schachturnieren.....

Leibnizaktiv bleibt auf Aufgaben im Zusammenhang schulischer Aktivitäten beschränkt. Soziales Engagement außerhalb der Schule kann auf Antrag der Schülerin/des Schülers zu einer eigenen Zeugnisbemerkung führen.

Nicht berücksichtigt werden alle Aktivitäten, die während der Unterrichtszeit der SuS stattfinden,

Der Revierdienst geht nicht mit in **Leibnizaktiv** ein.

Dauerhafte und zuverlässig ausgeführte Aufgaben einzelner SuS wie das Führen des Klassenbuches können mit bis zu 5 Stunden pro Halbjahr anerkannt werden, sofern es hierfür nicht ohnehin schon eine separate Bemerkung auf dem Zeugnis gibt.

Die Mitwirkung bei kulturellen Veranstaltungen im Klassenverband oder in Kursen (z.B. Diff Mu/Ku, VIP Q1, Literatur Q1, **Leibniz trifft...**) ist in der Regel Teil des Unterrichts und zählt daher nicht für **Leibnizaktiv**

Die Teilnahme an einer AG als solche gilt nicht für **Leibnizaktiv**

Tritt eine AG allerdings öffentlich auf bzw. repräsentiert die Schule, sind die Stunden der Aufführung/Repräsentation und die der unmittelbaren, über den Rahmen der normalen AG hinausgehenden Vorbereitungsstunden, für **Leibnizaktiv** anrechenbar

Bei AG's, die von vornherein die Verbesserung des schulischen Umfeldes als Ziel haben, können alle Stunden, die dieses Ziel praktisch umsetzen, eingebracht werden.

(z.B. Arbeiten im Schulgarten)

Organisation von Leibnizaktiv

Jede Schülerin/jeder Schüler hat in seinem Timer eine **Leibnizaktiv**seite.

Darauf wird jede **Leibnizaktiv**stunde von der betreuenden Lehrerin/vom betreuenden Lehrer abgezeichnet.

Als Stunde gilt eine Unterrichtsstunde (= 45 min.)

Der Einsatz innerhalb der Pause gilt als $\frac{1}{2}$ **Leibnizaktiv**stunde.

Der Schüler/die Schülerin bekommt jede! Stunde (umgerechnet in 45min. Einheiten) angerechnet.

Die **Leibnizaktiv**seiten werden vom Klassenlehrerteam etwa 2 Monate vor Ablauf des Schuljahres durchgesehen. Für SuS, die die angestrebte Stundenzahl dann noch nicht erreicht haben, versucht das Klassenlehrerteam in Absprache mit den SuS und ggfs. mit dem **Leibnizaktiv**team geeignete Möglichkeiten zu finden, **Leibnizaktiv** entsprechend aufzufüllen. Gleiches gilt auch für SuS, die eine Zusatzbemerkung auf dem Zeugnis anstreben. Kurz vor den Zeugniskonferenzen werden die **Leibnizaktiv**seiten vom Klassenlehrerteam bzw. von den Stufenlehrerinnen und -lehrern eingesammelt um entsprechende Zeugnisbemerkungen vorzubereiten. SuS, die dann ihre Stunden immer noch nicht vollständig haben, müssen damit rechnen, verstärkt für dann noch anfallende schulische Aufgaben herangezogen zu werden. Bei den anderen SuS werden **Leibnizaktiv**stunden, die nach den Zeugniskonferenzen durchgeführt werden, bereits für das nächste Jahr angerechnet.

Neue Informationen über Angebote, Regelungen etc. werden am SV-Brett (vor der Cafeteria) und im Lehrerzimmer ausgehängt.

SuS sollten sich ermutigt fühlen, eigene Ideen einzubringen bzw. eigene Projekte anzubieten.

Bei Fragen, Unklarheiten, Anregungen, Kritik etc. bitte Frau Nordlohne oder Herrn Große-Schware_ ansprechen.